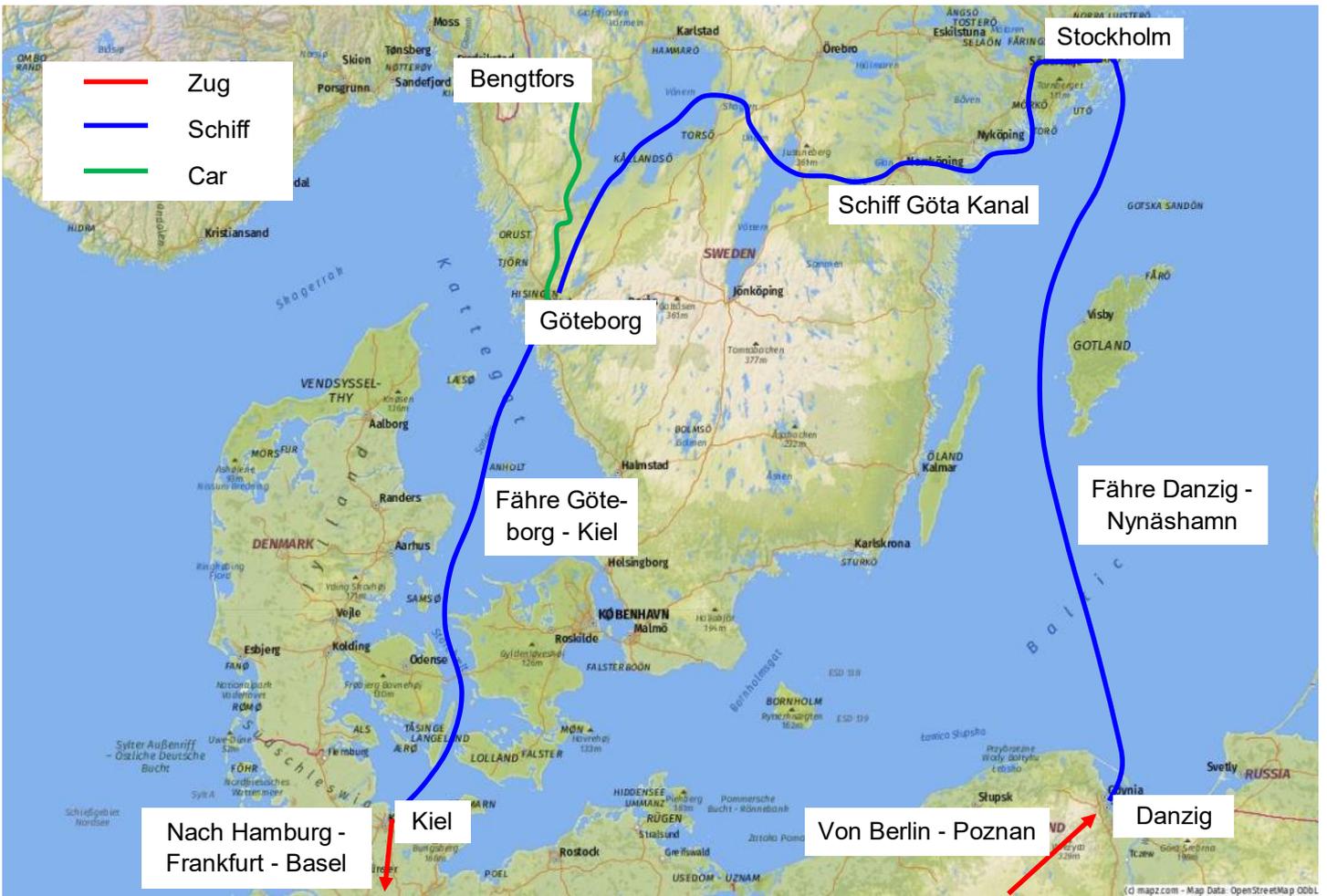


Südschweden mit Göta- und Dalsland Kanal

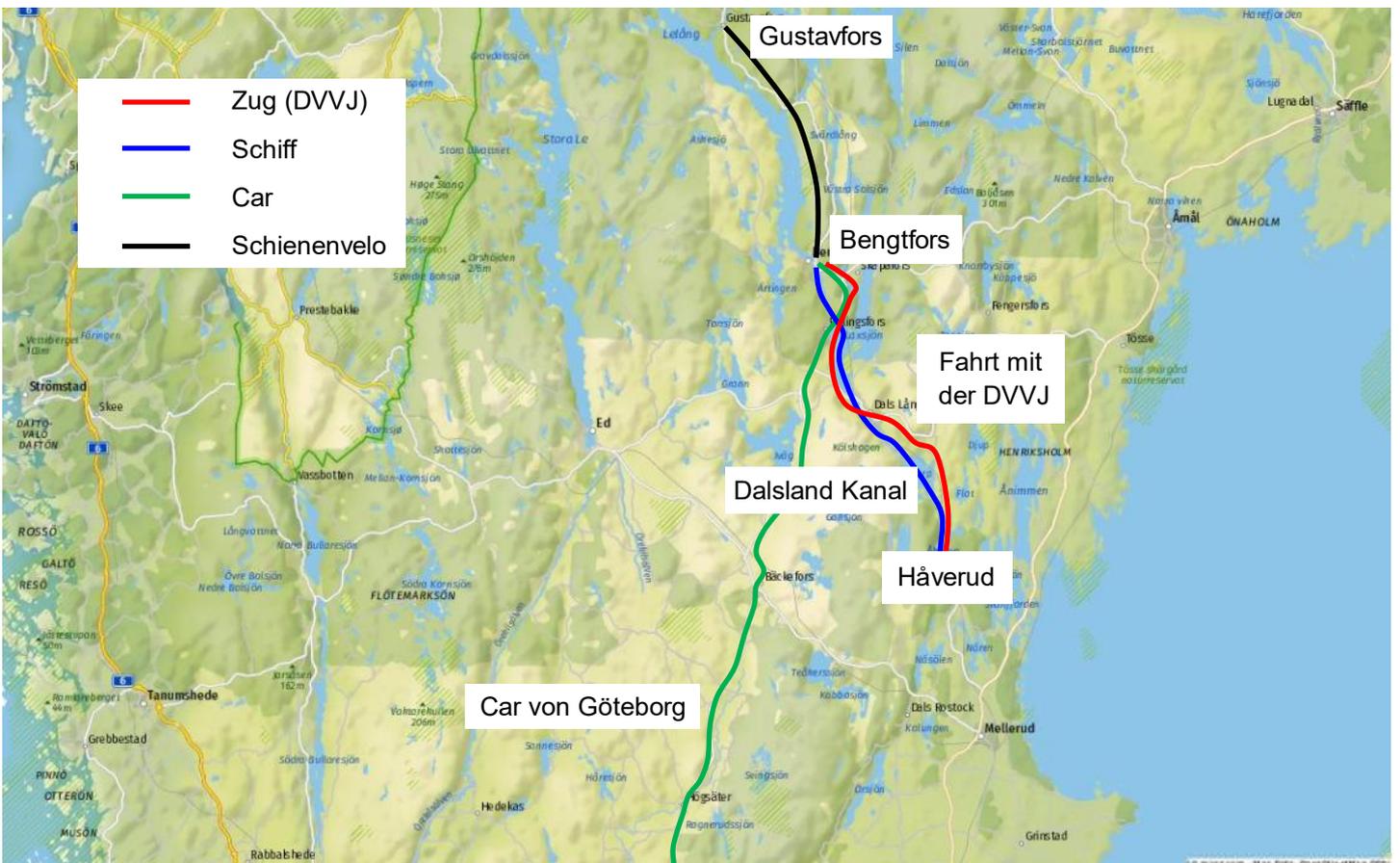
5. - 17. Juni 2026 (13 Tage)



- Reise mit historischem Passagierschiff „Juno“
- Natur Südschwedens und Fahrt auf dem Dalsland Kanal Bengtfors - Håverud
- Fahrt mit Schienenvélo ab Bengtfors auf stillgelegter Eisenbahnstrecke



Unsere Reiseroute



Detailkarte

Göta Kanal

Der Kanal hat eine Länge von 190,5 km, wovon die 87,3 km lange tatsächliche Kanalstrecke zwischen den fünf verbundenen Seen. Erbaut in den Jahren 1810 – 1832 durch Baltzar von Platen. Es war gedacht, dass Schiffe auf dem Weg vom Kattegat zur Ostsee durch Schweden fahren konnten, anstelle durch den Öresund. Der Kanal passiert:

58 Schleusen, 50 Brücken, 2 Trogbrücken und 5 Seen.

Heute ist es eine Touristenattraktion, welche vom 1. Mai bis zum 27. September in Betrieb ist und sehr viele Touristen aus aller Welt anzieht. Auf dem Kanal verkehren Freizeitboote und Kanalschiffe.



Die Reiseroute der M/S Juno von Stockholm bis Göteborg

M/S Juno Das älteste Passagier-Schiff der Welt

Die M/S Juno wurde 1874 gebaut. Das Schiff wurde öfters restauriert, man legte grossen Wert darauf, dass die authentische Atmosphäre des Schiffes bewahrt wurde und die Einrichtung in einem historisch korrekten behalten blieben, seit 2004 unter Denkmalschutz.

Das Schiff hat eine Länge von 31,45m, Breite von 6,7m mit 254 Bruttotonnen und kann max. 9 Knoten fahren und mit 3 Decks und total 29 Kabinen

Brückendeck: 6 Kabinen Kat. A und Sonnendeck
Shelterdeck: 8 Kabinen Kat. B Speisesaal/Lounge,
Hauptdeck: 15 Kabinen Kat. C (Bullaugen)
(Kat. C ist im Arrangement inbegriffen)

M/S Juno Kabinen

Alle 29 Kabinen an Bord befinden sich an der Außenseite des Schiffes und oberhalb des Wasserspiegels. Die Einrichtungen widerspiegeln den Stil des späten 19. Jh. Vom Brückendeck genießt man einen unvergesslichen Ausblick.

Die Kabinen sind mit Etagenbetten ausgestattet und in jeder Kabinen hat es einen Waschtisch mit warmem und kaltem Wasser.

Da es sich bei der M/S Juno um ein historisches Boot handelt, sind die Kabinen nicht mit eigenem Badezimmer ausgestattet, Toiletten und Duschen finden sie auf allen Decks.



Freie Fahrt für die M/S Juno



Im Speisesaal der M/S Juno

Reiseprogramm

1. Tag, Freitag, 5. Juni 2026

Bahnreise von der Schweiz über Berlin nach Frankfurt (Oder)

Individuelle Anreise nach Basel und Fahrt mit dem direkten ICE nach Berlin Hbf. Weiterfahrt mit einem Eurocity nach Frankfurt (Oder).

Abendessen und Übernachtung in Frankfurt (Oder).

2. Tag, Samstag, 6. Juni 2026

Danzig und Einschiffen nach Schweden

Heute führt uns die Reise weiter über Poznan in die Hansestadt Danzig, wo wir gegen Mittag eintreffen werden. Stadtführung in der Altstadt und Besichtigung Westerplatte. Um 16 Uhr einschiffen auf die Fähre nach Nynäshamn, südlich von Stockholm.

Abendessen und Übernachtung auf der Fähre.

3. Tag, Sonntag, 7 Juni 2026

Stockholm

Nach Ankunft in Nynäshamn, Transfer ins Zentrum von Stockholm. Hotelbezug und Freizeit. Es wird eine 72 Stunden Karte für den öffentlichen Verkehr auf S-Bahn, U-Bahn, Tram, Bus und Schiff im Grossraum Stockholm abgegeben.

Abendessen und Übernachtung in Stockholm.

4. Tag, Montag, 8. Juni 2026

Stockholm

Am Morgen erkunden wir die Altstadt «Gamla Stan» auf einer deutschsprachigen Stadtführung, inklusive einer typisch schwedischen «Fika» – einer Pause mit Kaffee und einer köstlichem Zimtschnecke. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung: Das Freilichtmuseum «Skansen», das ABBA-Museum oder das Stockholmer Schloss sind nur einige der vielen Sehenswürdigkeiten, die Stockholm zu bieten hat. Am Abend unternehmen wir gemeinsam einen Schiffsausflug in die beeindruckende Schärenlandschaft vor den Toren Stockholms und geniessen dabei ein Abendessen.

Übernachtung in Stockholm.

5. Tag, Dienstag, 9. Juni 2026

Stockholm

Ganzer Tag in Stockholm zur freien Verfügung. Geniessen Sie mit Ihrer 72 Stunden Karten für den öffentlichen Verkehr den Tag Freizeit und besichtigen eines der vielen Museen Stockholms oder machen einen Ausflug nach Uppsala oder in die Umgebung von Stockholm. Sehenswert sind auch die künstlerisch gestalteten U-Bahn Stationen, besonders entlang der «blauen» Linie.

Übernachtung in Stockholm (kein Abendessen).



Krantor von Danzig



Fähre von Polferries im Hafen Danzig



Blick auf Bahnhof Stockholm



Altstadt von Stockholm

6. Tag, Mittwoch, 10. Juni 2026

Einschiffen auf dem Kanalschiff «Juno» nach Göteborg

Um 9 Uhr legt unser historisches Schiff in Stockholm ab. Während den nächsten 4 Tagen und 3 Nächten ist der betagte Dampfer unser Zuhause. Die Fahrt führt uns über den See Mälaren und Schloss Drottningholm nach Södertälje. Am Abend macht das Schiff einen Aufenthalt in Trosa.

7. Tag, Donnerstag, 11. Juni 2026

Schleusentag am Kanal

Am frühen Morgen passieren wir mehrere Schleusen. Gute Möglichkeit, sich vor dem Frühstück die Beine zu vertreten. Am Mittag passieren wir die Carl Johann Schleusentreppe, wo das Schiff 18,8 Meter gehoben wird. Am späten Abend erreichen wir Motala, wo das Schiff am Kai übernachtet.

8. Tag, Freitag, 12. Juni 2026

Festung Karlsborg und engste Stelle des Göta Kanals

Frühmorgens verlässt die «Juno» Motala und gleitet über den Vättern zur Festung Karlsborg, wo wir einen Aufenthalt haben. Am Nachmittag passieren wir den Bergkanal und am späten Abend erreichen wir nach dem Passieren mehrerer Schleusen den grössten See Schwedens, den Vänern.

9. Tag, Samstag, 13. Juni 2026

Trollhättan und Ankunft in Göteborg

Nach einem Aufenthalt am Kanalmuseum in Trollhättan, passieren wir nochmals eine Schleusentreppe und setzen die Fahrt fort an unser Ziel Göteborg, welches wir um 16 Uhr erreichen.

Abendessen und Übernachtung in Göteborg.

10. Tag, Sonntag, 14. Juni 2026

Göteborg und Rundfahrt in historischem Tram

Am Vormittag besichtigen wir zu Fuss das historische Zentrum von Göteborg. Nach einer individuellen Mittagspause bereisen wir die Stadt in einem historischen Tram. Am späten Nachmittag bringt uns ein Car nach Bengtfors im Herzen von Dalsland.

Abendessen und Übernachtung für 2 Nächte in Bengtfors.

11. Tag, Montag, 15. Juni 2026

Kanalfahrt mit dem Kanalschiff «Storholmen»

Gegen 10 Uhr verlässt unser Kanalschiff «Storholmen» den Ort Bengtfors unterhalb der Schleuse. Während der Reise passieren wir bis Häverud 8 Schleusen mit 16 Schleusenammern und überqueren bei Häverud noch ein Aquädukt. Gegen 14.30 Uhr treffen wir in Häverud ein, wo wir noch einen kleinen Aufenthalt haben, bevor uns ein alter Schienenbus der «DVVJ» (Dal Västra Värmlands Järnväg) zurück nach Bengtfors bringt, wo wir um 16.15 Uhr wieder eintreffen.



Abfahrt vom Strömkajen



Schloss Drottningholm



Unterwegs auf dem Göta Kanal



Göteborg

12. Tag, Dienstag, 16. Juni 2026

Fahrt mit dem Schienenvelo auf einer stillgelegten Bahnstrecke und Rückfahrt

Am Morgen werden wir mit Schienenvelos die stillgelegte Bahnstrecke Bengtfors – Gustavfors – Arjäng bereisen. Die ganze Strecke beträgt 50 km, wobei wir nur einen Teil befahren werden. Gustavfors liegt mit 24 km in der Mitte der Strecke und dort wird auch der Dalsland Kanal überquert und es hat dort eine Einkaufsmöglichkeit, um eine Pause zu machen.

Am frühen Nachmittag bringt uns dann der Car vom Hotel in Bengtfors nach Göteborg ins Terminal der Stena Line Fähre. Ab 17 Uhr Kabinenbezug auf der Fähre.

Abendessen (Buffet inkl. Getränken) und Übernachtung auf der Fähre.

13. Tag, Mittwoch, 17. Juni 2026

Rückfahrt mit der DB Kiel – Schweiz

Um 09.15 Uhr legt unsere Fähre am Hafen in Kiel an. Wir haben genügend Zeit um vom Hafenterminal an den Bahnhof zu spazieren. Vor der Abfahrt haben wir auch noch die Möglichkeit Proviant für die Rückreise einzukaufen. Fahrt mit der DB von Kiel Hbf über Hamburg – Frankfurt nach Basel SBB, wo wir kurz vor 19 Uhr eintreffen werden.

Änderungen im Reiseablauf bleiben ausdrücklich vorbehalten. Die Fahrpläne sind Stand Frühjahr 2025. Hier können noch Änderungen eintreten, insbesondere wegen Bauarbeiten bei der Deutschen Bahn.

Reiseverlauf Göta Kanal

[Microsoft Word - Klassische-Kanalreise-STO-4Tage-2025.docx](#)

Informationen zum Schiff «Juno»

[M/S Juno, das älteste Kanalschiff der Reederei Göta Kanal](#)

Das Leben an Bord

[Das Leben an Bord der Göta-Kanal-Kreuzfahrtschiffe](#)



Tram in Göteborg



Eisenbahnbrücke bei der 20. Schleuse



Schienenvelo fahren



Schleuse Håverud



Stena Line in Kiel

Konzept und Organisation

Die Reise wird durch Herr Peter Hablützel, einem erfahrenen Reiseorganisator und Bahnspezialisten mit fundierten Schweden-Kenntnissen organisiert. Die lokalen Leistungen (Hotels, Carfahrten etc.) werden durch einen professionellen Gruppenreiseveranstalter vermittelt.

Reiseleitung

Seitens SERVRAIL begleitet unser erfahrener Reiseleiter Peter Hablützel die Reise. In Danzig und in Schweden gibt es Erklärungen zu Land und Leuten durch lokale, teilweise Deutsch, teilweise Englisch sprechende Touristenführer. Im Bedarfsfall versuchen wir, lokale französisch sprechende Touristenführer zu organisieren, dies kann jedoch nicht garantiert werden. Unser Reiseleiter wird die englischen Erklärungen für Sie ins Deutsche übersetzen.

Für wen ist die Reise geeignet

Die Reise ist vor allem für Personen, die an den faszinierenden Landschaften Schwedens, schöner Natur und speziellen Schiff- und Zugfahrten interessiert sind, gedacht. Die Besichtigungen erfolgen vorwiegend zu Fuss, bei den Bahnfahrten muss das Gepäck jeweils selbst getragen werden. Für mobilitätseingeschränkte Personen ist diese Reise nicht geeignet.

Fähre Danzig – Nynäshamn und Göteborg - Kiel

Wir reisen mit Fährschiffen der Polferries und Stena-Line. Auf der Fahrt Göteborg-Kiel erfolgt die Unterbringung in 2-Bett-Kabinen mit übereinander liegenden Betten. Die Kabinen sind eher klein, verfügen aber über Dusche und WC. Zwischen Göteborg und Kiel genießen wir das grosse Abend-Bufferet und ein reichhaltiges Frühstück an Bord.

Carfahrten

Anlässlich dieser Reise gibt es einige wenige Carfahrten. Wir empfehlen Reisenden mit Neigung zu Reisekrankheit, entsprechende Medikamente mitzunehmen.

Einreisebestimmungen

Schweizer Bürger und Bürger der EU benötigen für die Einreise nach Deutschland, Polen und Schweden eine gültige Identitätskarte (Personalausweis) oder einen gültigen Reisepass.

Ermässigung für SERV-Mitglieder

Mitglieder einer SERV-Sektion erhalten eine Reduktion auf den Reisen von SERVRAIL von CHF 50.-

Werden Sie Mitglied beim SERV

<https://servrail.ch/de/serv-sektion>

Pauschalpreis: CHF 4'850.- Mindestbeteiligung 18 Personen

Inbegriffen

- Bahnbillette in 1. Klasse Basel Bad. Bf – Gdansk G1 und zurück ab Kiel Hbf – Basel Bad Bf
- Fährüberfahrten Gdansk – Nynäshamn und Göteborg – Kiel in Aussenkabine 2er Belegung
- Schifffahrt auf dem Göta Kanal Stockholm – Göteborg, Zweierkabinen auf dem Hauptdeck, Kat C inkl. Vollpension
- Schleusenfahrt auf dem Dalsland Kanal Bengtfors – Häverud
- Fahrt mit Schienenvélo ab Bengtfors in Dalsland
- Transfers, Ausflüge, Besichtigungen, Eintritte gemäss Programm
- Unterkunft in Mittelklassehotels im Doppelzimmer
- 16 Hauptmahlzeiten und alle Frühstücke
- Trinkgelder an örtliche Reiseleiter, Carchauffeurs, Restaurants etc
- Kundengeldabsicherung / Garantiefonds
- SERVRAIL-Reiseleitung Herr Peter Hablützel ab und bis Basel SBB

Nicht inbegriffen

- Bahnbillette Wohnort – Basel Bad Bf und zurück
- Einzelzimmer Hotel & Einzelkabine aussen und Einzelkabine Deck C Göta Kanal, Zuschlag CHF 1'550.-
- Einzelzimmer Hotel & Einzelkabine aussen und Einzelkabine Deck B Göta Kanal, Zuschlag CHF 1'700.-
- Zuschlag 2er Kabine Deck B Göta Kanal, Zuschlag CHF 400.- pro Person
- Zuschlag 2er Kabine Deck A Göta Kanal, Zuschlag CHF 800.- pro Person (inkl. Begrüssungschampagner in Kabine)
- Versicherungen
- Allfällige Impfungen / Einreisevoraussetzungen



Schiffsbegegnung auf dem Göta Kanal

Dalsland Kanal

Der Dalsland Kanal ist eine künstliche Wasserstraße in Schweden, die den See Vänern mit einigen weiter westlich gelegenen Seen der historischen Provinz Dalsland und dem westlichen Värmland verbindet. Das gesamte Kanalsystem ist etwa 254 km lang, wobei nur 12 km künstlich angelegt wurden, und überwindet einen Höhenunterschied von 66 m. Heute erfüllt es fast ausschließlich touristische Zwecke.

Geschichte

Da der Upperudsälven den Anforderungen nicht mehr genügte, um die im 17. und 18. Jahrhundert an den Seen entstandenen und expandierenden Eisenhütten und Papiermühlen anzubinden, hatte es schon 1765 einen Vorschlag für den Kanalbau gegeben. Doch erst 1863 beschloss der schwedische Reichstag den Bau des vom schwedischen Ingenieur Nils Ericson geplanten Dalsland Kanals. Unter der Aufsicht seines Sohnes, Werner Ericson, fanden die Arbeiten durch die Dalsland Kanal AB ab 1864 statt, die Gesamtkosten beliefen sich auf 1,365 Mio. SEK. Im September 1868 erfolgte die Einweihung durch König Karl XV. Zumindest über die Gesamtstrecke ab Stora Le wurden nur kurz Transporte durchgeführt, da bereit im Jahr 1879 die Eisenbahnstrecke Mellerud–Korsjö den Betrieb aufnahm. Dennoch geriet die Betreiberfirma erst Ende der 1950er Jahre in die Verlustzone, 1965 verließ das letzte regelmäßig verkehrende Güterschiff den Kanalbereich. Letzter bekannter Gütertransport waren 50 t Gerste durch die *Katrin* am 5. September 1975. Im Jahr 1905 befuhren 2'792 Dampfschiffe, 200 Segelfrachtschiffe und 914 Lastkähne den Kanal.

Das gesamte Kanalsystem ist etwa 254 km lang, wobei aber nur 12 km neu gegraben oder aus dem Fels gesprengt wurden. Vom Vänern kommend passiert der Kanal die Seen Svanfjorden, Dalsjön, Östebosjön, Åklång, Råvarp, Långbrohöljen, Laxsjön, Nedre höljen, Övre höljen, Bengtsbrohöljen, Lelång, Foxen und Töck, bevor er im Osten endet. Vom Östebosjön gelangt man im Snäcke-Kanal nordöstlich über den Änimen in den Ärr, vom Lelång nach Osten in den Västra Silen und den Östra Silen, und vom Foxen nach Süden in den Stora Le. Dieser befindet sich teilweise in Norwegen (zur Bauzeit in einer Union mit Schweden). Obwohl die Entfernung zum norwegischen Haldenkanal bei Otteid nur etwa 1,5 Kilometer beträgt, die von 1827 bis 1956 durch eine Floßstrecke überwunden wurde, gibt es hier keine schiffbare Verbindung.

Boote, die den Kanal samt der Nebenarme durchfahren, passieren dabei durch 31 Schleusen an 17 Stationen sowie eine markante eiserne, 33,5 m lange Trogbrücke, die beim Ort Håverud Stromschnellen überbrückt. Der gesamte Höhenunterschied des Kanals beträgt 66 Meter. Über den Vänern erreicht man Göta- und Trollhätte-Kanal.



Schiff im Dalsland Kanal in Håverud



Eisenbahnbrücke bei der 20. Schleuse



Schleuse Håverud